

## **Musikvermittlung als Schlüssel**

Transformation von Lehre, Forschung und Weiterbildung post Corona

### **I. Communiqué des Forums Musikvermittlung an Hochschulen und Universitäten**

Das erste Communiqué des **Forums Musikvermittlung an Hochschulen und Universitäten** ist ein Ergebnis des 5. Netzwerktreffens und richtet sich an Mitglieder von Hochschul- und Fachbereichsleitungen. Das Forum Musikvermittlung versammelt als internationales Netzwerk rund **40 Lehrende und Forschende an 27 Universitäten und Hochschulen in D, CH, AT und IT.**

Das Communiqué möchten wir als **Informations- und Gesprächsangebot an Hochschul- und Fachbereichsleitungen** verstanden wissen. Musikvermittlung kann sich als Fach und Studiengang bei der Bewältigung der Herausforderungen unserer Zeit, gerade mit Blick auf die in vielen Hochschul-Leitbildern verankerte Third Mission zielführend einbringen. Gehen Sie gerne auf den/die Lehrende oder Forschende in der Musikvermittlung an Ihrer Institution zu.

Für uns stellt sich angesichts der aktuellen Situation der Corona-Pandemie die Frage:

**Welche Antworten bietet Musikvermittlung an Hochschulen und Universitäten für ein Musikleben im existenziellen Umbruch?** Wir sehen folgende aktuelle Herausforderungen, aber auch Potenziale von Musikvermittlung:

1. Das Musikleben und Musikschaffende befinden sich in einem umfassenden Transformationsprozess, der durch die Corona-Pandemie beschleunigt wird. Soziokulturelle Aktivitäten und Community Engagement gewinnen für Kulturbetriebe und Kulturschaffende an Bedeutung, um ihrer gesellschaftlichen Verantwortung gerecht zu werden. Transformation ist eines der wichtigsten Kernthemen von Musikvermittlung. Daher ist Musikvermittlung in Lehre, Forschung und Weiterbildung von zentraler Bedeutung, um Studierende auf das sich wandelnde Musikleben vorzubereiten.
2. Musikvermittler\*innen werden in Zukunft innerhalb des Kulturbetriebs noch stärker als bisher eine vernetzende Funktion einnehmen. Sie fungieren als Kommunikator\*innen zwischen Kultur- und Bildungsinstitutionen sowie den Communities einer Stadt oder ländlichen Region.
3. Angesichts der neuen Herausforderungen im Musikleben denken wir den Begriff der künstlerischen Exzellenz umfassend. Er sollte im Selbstbild des/r Musiker\*in um gesellschaftliche, soziale und politische Aspekte erweitert werden.
4. Innovative Forschung in der Musikvermittlung liefert die notwendige theoretische Fundierung der Disziplin und benötigt in Zukunft größere Ressourcen.
5. Musikvermittlung kann mit ihrer selbstreflexiven Haltung dazu beitragen, dass Studierende weitere Tätigkeitsfelder im Kulturbetrieb in den Blick nehmen und für sich neue Perspektiven für die eigene künstlerische, pädagogische und wissenschaftliche Berufspraxis eröffnen. Sie kann ein wichtiges Element für eine hohe Employability sein, die wesentlicher Bestandteil des Leitbilds vieler Hochschulen und Universitäten ist.
6. Kulturelle Teilhabe und Inklusion sind neben der Transformation von Einrichtungen des Musikbetriebs die Kernthemen von Musikvermittlung. Daher ist Musikvermittlung ein wichtiges Element zur Umsetzung der Third Mission von Hochschulen und Universitäten.
7. Innerhalb der Hochschule kann Musikvermittlung als profilbildendes Fach und Studiengang eine Schnittstellenfunktion zwischen Nachbar-Disziplinen wie Musikwissenschaft, Kulturwissenschaft, Musikpädagogik, Musik-/Kulturmanagement, Kulturvermittlung und allen künstlerisch-pädagogischen Disziplinen ausüben. Musikvermittlung kann mithelfen, gemeinsam mit anderen Disziplinen und Fächern den Praxis- und Konzertbetrieb kompatibel mit den aktuellen Herausforderungen der Zeit zu gestalten.

8. Musikvermittlung ist dynamischer Teil der hochschul- und kulturpolitischen Debatte und erlebt aktuell eine hohe Anzahl von Entwicklungen neuer Studiengänge und Weiterentwicklungen von bestehenden Ausbildungsstrukturen.

Diese Herausforderungen, aber auch die damit verbundenen Potentiale, sind für uns in der Musikvermittlung in der aktuellen Situation leitend. Wir reagieren hierauf mit unserem Selbstverständnis einer durchlässigen Lehre, die künstlerische Praxis, trans-/interdisziplinäre Ansätze und forschungsgeleitete Lehre miteinander verbindet.

---

### Über das Forum Musikvermittlung an Hochschulen und Universitäten

Durch den intensiven fachlichen Austausch über Lehrinhalte, Anforderungen aus der Praxis und universitäre Strukturen an den unterschiedlichen Standorten wird die Entstehung neuer, innovativer und praxistauglicher Konzepte für die Lehre befördert. Ziel ist es, die Theoriebildung im profilgebenden Fach und Studiengang Musikvermittlung voranzutreiben, Schnittstellen zu anderen Disziplinen auszuloten und Forschungsdesiderate zu bestimmen. Das Forum entwickelt hochschul-, bildungs- und kulturpolitische Strategien, um die noch junge Disziplin Musikvermittlung im Fächerkanon der Hochschulen und Universitäten zu stärken, den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern und die beruflichen Perspektiven von Musikvermittler\*innen zu verbessern.

[www.forum-musikvermittlung.eu](http://www.forum-musikvermittlung.eu)

---

Das 5. Netzwerktreffen des Forum Musikvermittlung an Hochschulen und Universitäten fand vom 2. bis zum 4. September 2020 im digitalen Raum als Webkonferenz statt.

Virtuelle Gastgeberin: Hochschule für Musik Detmold (Prof. Lydia Grün).

**24. und 25. November 2021**

**6. Netzwerktreffen**

**25.-27. November 2021**

**Tagung "[Re-]thinking Classical Music Practice. Audience and Community Engagement in the Classical Concert Life"**

mdw-Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

Organisation:

Univ.-Ass. Mag. Axel Petri-Preis (mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien) &

Univ. Prof. Mag. Dr. Constanze Wimmer (KUG - Kunstuniversität Graz)

---



Prof. Lydia Grün  
Organisation 5. Netzwerktreffen  
Hochschule für Musik Detmold



Prof. Dr. Johannes Voit  
Sprecher des Forums  
Universität Bielefeld



Univ.-Ass. Mag. Axel Petri-Preis  
Sprecher des Forums  
mdw-Universität für Musik und darstellende  
Kunst Wien

# FORUM MUSIKVERMITTLUNG

an Hochschulen und Universitäten

## Mitglieder des Forums Musikvermittlung an Hochschulen und Universitäten

### *Sprecher\_innen*

Univ.-Ass. Mag. Axel Petri-Preis – [Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#)

ab 4.9.2020: Irena Müller-Brozovic – [Anton Bruckner Privatuniversität Oberösterreich/ Hochschule für Musik Basel](#) / [Hochschule der Künste Bern](#)

### *Mitglieder*

Nina Amon – [HfM Freiburg](#)

Cornelia Berberich – [Hochschule für Musik Karlsruhe](#)

Ass.-Prof. Dr. Andreas Bernhofer – [Mozarteum Universität Salzburg](#)

Prof. Dr. Tobias Bleek – [Humboldt-Universität zu Berlin](#)

Prof. Dr. Mirjam Boggasch – [Hochschule für Musik Karlsruhe](#)

Dr. Sarah Chaker – [Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#)

Prof. Dr. Andreas Eichhorn – [Universität Köln](#)

Rose Eickelberg – [Hochschule für Künste Bremen](#)

Dietmar Flosdorf – [Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#)

Stefanie Finke-Grimm – [Hochschule für Musik Karlsruhe](#)

Prof. Lydia Grün – [Hochschule für Musik Detmold](#)

Juliane Hanke – [Universität Köln](#)

Prof. Dr. Johannes Hoyer – [Universität Augsburg / Leopold-Mozart-Zentrum](#)

Prof. Dr. Rebekka Hüttmann – [Universität der Künste Berlin](#)

Prof. Annekatriin Klein – [Hochschule Basel](#)

Prof. Felix Koch – [Hochschule für Musik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz](#)

Anne Kussmaul – [Orchesterzentrum NRW](#)

Veronika Mandl – [Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#)

Prof. Dr. Hendrikje Mautner-Obst – [Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart](#)

Dr. Hans Georg Nicklaus – [Anton Bruckner Privatuniversität Linz](#)

Ulla Pilz – [Kunstuniversität Graz](#)

Stefanie Riemenschneider – [Robert Schumann Hochschule Düsseldorf](#)

Prof. Dr. Christian Rolle – [Universität Köln](#)

Dr. Sieglinde Roth – [Kunstuniversität Graz](#)

Dagmar Schinnerl, M.A. – [Anton Bruckner Privatuniversität Linz](#)

Prof. Dr. Ernst Klaus Schneider – [Hochschule für Musik Detmold](#)

Kathrin Schweizer – [PH Heidelberg](#)

Prof. Dr. Barbara Stiller – [Hochschule für Künste Bremen](#)

Prof. Dr. Joachim Thalmann – [Hochschule für Musik Detmold](#)

Prof. Andrea Tober – [Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin](#)

Dr. Kerstin Unseld – [Pädagogische Hochschule Karlsruhe](#)

Prof. Dr. Johannes Voit – [Universität Bielefeld](#)

Prof. Barbara Balba Weber – [Hochschule der Künste Bern](#)

Karl Heinrich Wendorf – [Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin](#)

Prof. Dr. Andrea Welte – [Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover](#)

Cornelia Wild – [Universität Augsburg / Leopold-Mozart-Zentrum](#)

Prof. Dr. Constanze Wimmer – [Kunstuniversität Graz](#)

Edith Wregg – [Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien](#)

Dr. Annette Ziegenmeyer – [Bergische Universität Wuppertal](#)